apoBank
Bank der Gesundheit

14.05.2020 16:16 CEST

Potentialpark Studie: apoBank punktet beim Azubimarketing

Im erstmalig veröffentlichten Ranking der AzubiComm-Studie 2020 gehört die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) mit dem zweiten Platz in der Finanzbranche und dem 16. Platz über alle Branchen zu den TOP 30 Arbeitgebern mit dem schülerfreundlichsten Azubimarketing in Deutschland. Bewertet wurden die Kriterien Karriere-Website, Bewerbung, Mobile und Social Media.

Das schwedische Marktforschungsunternehmen Potentialpark hat in Kooperation mit der Ausbildungs-Plattform Ausbildung.de in der Studie zur

Kommunikation zwischen Arbeitgebern und zukünftigen Auszubildenden über 5.000 Antworten von Schülern gesammelt sowie die Web-Auftritte von 125 Arbeitgebern untersucht: Beim Azubimarketing sind einige Branchen auf einem guten Weg. Mit Blick auf die durch die Corona-Krise beschleunigte Digitalisierung haben die meisten deutschen Arbeitgeber jedoch noch Nachholbedarf.

"Der Wettbewerb um Nachwuchskräfte wird immer stärker. Umso wichtiger ist es, Technologien, Kanäle und Prozesse ständig zu hinterfragen und potenziellen Bewerbern ein umfangreiches Informationsangebot und vielfältige Interaktionsmöglichkeiten zu bieten“, freut sich Alexander Hohaus aus dem Personalmarketing der apoBank über die Platzierung. Besonders beliebt bei den Bewerbern sind die authentischen und lebendigen Einblicke in die Jobs der Bank sowie interaktive Stellenanzeigen mit einfachen Bewerbungsmöglichkeiten. Rund 100 Auszubildende und dual Studierende hat die apoBank in den vergangenen drei Jahren eingestellt. Über die jährlich durchgeführte Schülerbefragung der apoBank fließen wichtige Erkenntnisse zur Zielgruppe in die Personalarbeit ein.„Die Bewerber schätzen das einzigartige Geschäftsmodell der apoBank und auch das Potenzial unseres Unternehmens. Talente wollen herausfordernde Aufgaben in einem wachstumsorientierten Umfeld - und genau das bietet die apoBank als führende Bank im Gesundheitsmarkt“, so Dr. Joachim Goldbeck, Leiter Bereich Personal.

Über Potentialpark und die Studie:

Potentialpark liefert seit 2002 professionelle Marktforschungs- und Beratungsdienstleistungen für einige der größten Arbeitgeber der Welt. Ziel ist es, die Kommunikation zwischen Arbeitgebern und Bewerbern zu verbessern. Immer im Fokus: Die Präferenzen der Jobsuchenden und die Bedürfnisse globaler Unternehmen.

Studienteilnehmer: Insgesamt 5.372 Antworten von Schülerinnen und Schülern der letzten Jahrgänge verschiedener Abschlüsse wurden deutschlandweit erhoben. Partner für die Durchführung der Befragung: Ausbildung.de.

Unternehmen: Deutschlandweit wurden 125 Arbeitgeber untersucht, die besonders aktiv und attraktiv auf dem Ausbildungsmarkt sind. Dabei wurden 135 Kriterien über folgende Kanäle hinweg mit den Arbeitgebern

abgeglichen: Karrierewebseite, Onlinebewerbung, Social Media (Instagram, YouTube, kununu), Mobile (mobile Karrierewebsite und mobile Onlinebewerbung).

Untersuchungszeitraum: November 2019 bis Februar 2020

Über die apoBank

Die Deutsche Apotheker- und Ärztebank (apoBank) ist die größte genossenschaftliche Primärbank und die Nummer eins unter den Finanzdienstleistern im Gesundheitswesen. Kunden sind die Angehörigen der Heilberufe, ihre Standesorganisationen und Berufsverbände, Einrichtungen der Gesundheitsversorgung und Unternehmen im Gesundheitsmarkt. Die apoBank arbeitet nach dem Prinzip "Von Heilberuflern für Heilberufler", d. h. sie ist auf die Betreuung der Akteure des Gesundheitsmarktes spezialisiert und wird zugleich von diesen als Eigentümern getragen. Damit verfügt die apoBank über ein deutschlandweit einzigartiges Geschäftsmodell.
www.apobank.de

Seit der Gründung vor 120 Jahren ist verantwortungsbewusstes Handeln in den Unternehmenswerten der apoBank fest verankert. Sie setzt sich fürs Miteinander ein, fördert Zukunftsprojekte, Kultur sowie soziales Engagement und investiert in Nachhaltigkeit und ökologisches Bewusstsein:
www.apobank.de/mehr-ermoeglichen

Kontaktpersonen

Ines Semisch
Pressekontakt
Pressesprecherin
ines.semisch@apobank.de
+ 49 211 - 5998 5308